

# Dortmund

## HIGHLIGHTS > 4/10

### Have a good time in Dortmund.

Mit einem Klick auf Bild oder Titel erfahren Sie direkt mehr im Internet.



#### ► Dortmund U – Fliegende Bilder

Wenn Sie demnächst die Rolltreppe im Dortmunder U hinauffahren und neben Ihnen spielt eine nur leicht bekleidete Bergmann-Kapelle ein Medley aus „La Paloma“ und dem „Steigerlied“ in Moll – dann steckt Filmemacher Adolf Winkelmann dahinter. Der Experte für skurrile Typen verwandelt den U-Turm innen und außen, mit magischen Bildern, fiktiven Fensterszenen und überraschenden Perspektiven.



#### ► RuhrHOCHdeutsch – Sommerkabarett-Festival im Spiegelzelt

Lektionen in Sachen Ruhrdeutsch. Beim Sommerkabarett-Festival „RuhrHOCHdeutsch“ dreht sich von Juli bis September drei Monate lang alles um die einzigartige Umgangssprache des Ruhrgebiets.



#### ► ExtraSchicht – Die Nacht der Industriekultur

Im Kulturhauptstadtjahr setzt die ExtraSchicht einen markanten Akzent: Die Nacht der Industriekultur feiert ihren zehnten Geburtstag und präsentiert sich am 19. Juni als Sommerfest der Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010. Das bunte Fest der Metropole Ruhr erreicht neue Dimensionen, wenn 200 Events an 50 Spielorten für eine unvergessliche Nacht sorgen.



#### ► Festivals in Dortmund – DEW21-Theaternacht

Bereits im neunten Jahr feiern die Dortmunder im Kulturhauptstadt-Jahr ihre Bühnen. Bis in die Nacht hinein präsentieren sich alle städtischen und freien Theater. Besucher der Theaternacht können sich dabei einen phantastischen Überblick über das theatrale Treiben der Stadt verschaffen.



#### ► Dortmunder U – Zentrum für Kunst und Kreativität

Mit dem Kino kam Bewegung in die Kunstszene. Wie sieht es heute aus, das Verhältnis zwischen dem Kino und den anderen Künsten? Die Ausstellung „Die Bewegung der Bilder. Kunst und Kino von 1950 bis heute“, mit der das Museum Ostwall im Dortmunder U eröffnet, erzählt von dieser Beziehung. Gezeigt werden Meisterwerke des 20. Jahrhunderts sowie zeitgenössische Kunst.



#### ► Ruhr.2010 sperrt die A40

Es ist das aufwändigste Projekt von RUHR.2010, und die größte Aufmerksamkeit dürfte es auch erregen: das „Still-Leben Ruhrschnellweg“. Die bis zu 60 Kilometer lange Sperrung von A40 und B1 wird am 18. Juli 2010 zum Höhepunkt des Kulturhauptstadtjahres.